

Auszug aus Bed.-Vorschrift Nr. 121 A für Form W 200 L

1. Netzanschluß und Röhrenbestückung. Empfänger ist für 220 Volt Wechselstrom geschaltet. Verwendung bei 120, 150 oder 240 V durch Umlegen der rot gekennzeichneten Zuleitung am Netztransformator links.

Fassung 1: Telefunkt-Röhre RENS 1284 oder Valvo-Röhre H 4128 D

Fassung 2: Telefunkt-Röhre RENS 1374 d oder Valvo-Röhre L 4150 D

Fassung 3: Telefunkt-Röhre RGN 1064 oder Valvo-Röhre G 1064

Rückwand wieder einsetzen.

2. Antennen- und Erdanschluß an der Rückseite des Apparates.

a) bei Außen- oder Innenantenne: Buchse „A“ oder „A 1“ mit einer solchen verbinden.

b) bei Lichtnetz als Antenne: Buchse „N“ mit Buchse „A“ bzw. „A 1“ durch Kurzschlußbügel verbinden.

Erdanschluß immer an Buchse „E“

3. Anschluß eines 2. Lautsprechers an Buchsenpaar „L 2“ (Empfängerrückwand). Polarität beachten!

4. Anschluß an das Licht-(Wechselstrom-)Netz.

5. Bedienung. Einschalten durch Kippschalter (rechte Empfängerseite) in Stellung „1“. (Empfang nach etwa einer halben Minute). Ausschalten durch Kippschalter in Stellung „0“.

Rundfunk-Empfang: Wellenschalter (linke Empfängerseite):

Stellung II a (Mittelwellenbereich 200—600 m) lose Kopplung

Stellung II b („ „ 200—600 m) feste „

Stellung III a (Langwellenbereich 800—2000 m) lose „

Stellung III b („ „ 800—2000 m) feste „

Stellung I (Kurzwellenbereich 18—59 m).

Abstimmung auf Sender: durch mittleren Drehknopf.

Bedienung der Rückkopplung: durch rechten Drehknopf.

Lautstärkeregulation: linker Drehknopf.

Sperrkreis-Benutzung: siehe Hauptbedienungs-vorschrift.

Schallplattenwiedergabe: Erdanschluß belassen. Tonabnehmer an Buchsenpaar „G“

(evtl. Lautstärkeregler) anschließen.

Bei Rundfunkempfang Tonabnehmer entfernen.